

Frau Wallor zeigte eine an Grundschulen im Unterricht eingesetzte „Lego-Mindstorm-Kiste“ und einen zugehörigen „Roboter“. Sie erklärte, das Regionale Bildungsbüro wolle am praktischen Beispiel einen Aspekt der MINT-Förderung verdeutlichen. Lernziel für die Schülerinnen und Schüler sei es, aus vielen Einzelteilen einen Roboter, so wie sie ihn hier präsentiere, zu bauen und anschließend über eine Software zu programmieren. In den in der Vorlage erwähnten Wettbewerben bestehe die Aufgabe darin, die Roboter über Spielfelder zu dirigieren und bestimmte Anweisungen ausführen zu lassen.

Anmerkung der Verwaltung: Weitere Informationen zum Lernen mit Robotern und zur Programmierung finden sich auf der Homepage www.roberta-home.de.